

[19109] Zur Führung e. kleineren Filiale empfiehlt sich ein Gehilfe mit guten Zeugnissen und Einj.-Zeugnis, militärfrei, bereits in solcher Stellung mit Erfolg thätig gewesen, auch im Musikalien- u. Schreibwarenfache bewandert. Gef. Ang. i. d. Geschäftsst. d. B.-B. u. A. Z. 19108 erb.

[19104] E. m. allen Arbeiten d. Sort. vertrauter, sow. im Verkehr m. dem Publikum routin. junger Mann, 23 Jahre alt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse u. sonstige Empf., zum 15. Mai d. J. anderweitige Stellung. Gef. Angeb. erb. u. A. 1350 Bittau postlagernd.

[19133] In München sucht ein mit allen Arbeiten des Verlags vertrauter, durchaus selbständiger junger Mann für kommenden Sommer oder Herbst dauernde Stellung. Suchendem stehen beste Zeugnisse und Empfehlungen zur Seite. Gef. Angebote unter Z. # 19133 an die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[19106] Ein fleißiger und strebsamer jüngerer Gehilfe, seit 5 Jahren im Buchhandel thätig, sucht zum 1. August Stellung.

Angebote erbitte unt. P. T. 5 Speyer a. Rh.

[19007] Verheirateter Buchhändler, 30 Jahre alt, der im Verlag und Sortiment, Groß-Kolportagebetrieb und Reisegeschäft durchaus bewandert ist, sucht eine Lebensstellung. Betreffendem stehen die besten Empfehlungen zur Seite und bekleidet er zur Zeit die Geschäftsführerstelle in einem großen Sortiments- und Reisegeschäft. Prinzipalen, denen an der Gewinnung einer ganz selbständigen, tüchtigen Arbeitskraft gelegen ist, wollen gefällige Angebote unter S. H. 19007 an die Geschäftsstelle des B.-B. einbringen.

Eventuell persönliche Vorstellung am Kantatefonntag in Leipzig.

[19151] Für einen jungen Mann, welcher am 1. April d. J. seine Lehrzeit bei mir beendet, suche ich eine Gehilfenstelle in einem Sortiment, möglichst in Berlin. Ich kann den Betreffenden bestens empfehlen und bin zu weiterer Auskunft gern bereit.

D. Quasthoff,
i/Sa. J. Diemers Sort.-Buchh.

[17806] Für einen jüngeren Gehilfen, der alle buchhändlerischen Arbeiten erlernte und noch als Gehilfe in meinem Geschäft thätig ist, suche ich in einer Sortimentsbuchhandlung behufs weiterer Ausbildung Stellung. Eintritt kann sofort erfolgen.

Gef. Angebote erbitte direkt.

Landshut (Bayern).

Jos. Hochner'sche Buchhandlung.

[18460] Bestempfohlener Verlagsgehilfe, seit 14 Jahren beim Fach, sucht für sofort od. später eine seinen Kenntnissen entsprechende Stellung. Gef. Angebote unter E. V. 100 durch Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig erb.

Befetzte Stellen.

[19076] Die von mir ausgeschriebene 1. Gehilfenstelle ist jetzt besetzt.
Husum, 2. Mai 1892. C. F. Dellf.

[19147] Die von uns ausgeschriebene Gehilfenstelle ist besetzt.
Prenzlau. C. Vincent'sche Buchh.

Vermischte Anzeigen.

[19177] Für unerlangte Zusendungen habe ich keine Verwendung.
Solingen. Alb. Pfeiffer.

Aufforderung zur Insertion.

[19138]

Die Deutsche Revue

über das
gesamte nationale Leben
der Gegenwart.

Herausgegeben

von

Richard Fleischer.

== Jährlich 12 Hefte ==

empfehlen sich als wirksames und geeignetes
Insertionsorgan auf den Gebieten der
Litteratur, Kunst und Wissenschaft.

Insertionsgebühren betragen für die einmal gespaltene Petitzeile 40 \mathcal{A} , für die durchlaufende 80 \mathcal{A} , ganzseitige Inserate bei 70 durchlaufenden Zeilen 40 \mathcal{A} bar. Bei öfteren Wiederholungen weitere Vorteile nach direkter Anfrage. Beilagegebühren für Prospekte betragen bei einer Auflage von 1250 Exemplaren für $\frac{1}{2}$ Bogen 20 \mathcal{A} , für $\frac{1}{2}$ Bogen 30 \mathcal{A} bar.

Ihre werten Aufträge für das Juniheft müssen bis 19. Mai d. J. in meinem Besitz sein.

Breslau, den 6. Mai 1892.

Eduard Trewendt.

[17109] Demnächst erscheint eine neue Auflage meines illustrierten Verlags-Katalogs in einer Stärke von 10000 Exemplaren.* Derselbe wird jedem aktiven und Reserve-Offizier, jedem Militär-Arzt und Beamten des deutschen, österr.-ungarischen und schweizerischen Heeres, sowie der deutschen Marine direkt per Kouvert zugesandt. Die Versendung geschieht nach dem Militär-Wochenblatt, resp. dem 1. und 1. Armees- und Schweizerischen Armeeverordnungsblatt.

Auch dieser neuen Auflage wird wieder ein Inseratenanhang angefügt und erlaube ich mir, die geehrten Verleger betreffs Inserierung darauf aufmerksam zu machen. Bei der großen Auflage, dem sorgfältigen und gewissenhaften Vertriebe des Katalogs haben Inserate in demselben unzweifelhaft sicheren Erfolg.

Ich offeriere die Seite (Größe 11—14 cm) für die ganze Auflage mit 15 \mathcal{A} . Unter einer ganzen Seite nehme ich Inserate nicht an und ersuche ich, mir eventuelle Aufträge gefälligst zukommen zu lassen.

Probe-Exemplar meines Katalogs steht auf Verlangen gern zu Diensten.

Rathenow.

Max Babenzien
Militär-Verlag.

□
Stempel.

Dem Herrn Verlagsbuchhändler Max Babenzien zu Rathenow wird hierdurch bescheinigt, daß mir derselbe heut von seinem illustrierten „Verlags-Katalog“ zehntausend gleiche Exemplare und zehntausend Briefumschläge, welche mit Adressen von Offizieren, Militärärzten und Militärbeamten beschrieben waren, vorgelegt hat.

Rathenow, den 1. Dezember 1891.

Dr. Paul Jordan,

(L. S.) Notar im Bezirk des königlichen
Rammergerichts.

Mecklenburgische Landes-Gewerbe- u. Industrie- Ausstellung zu Rostock 1892.

[19176]

Für die Abteilung „Molkerei-Ausstellung“ ist mir vom Verband Mecklenb. Molkerei-Gesellschaften die Ausstellung bezügl. Fachlitteratur übertragen. Verleger, welche auszustellen beabsichtigen, werden gebeten, ihre Sendungen bis Mitte Mai an meine Adresse gelangen zu lassen.

Rostock, 2. Mai 1892.

Carl Meyer's Buchh.

Besonderer Beachtung empfohlen!

[19200]

Soeben ist ein neues Verzeichnis meines Kunst- und Buch-Verlages zur Ausgabe gelangt. Dieses sowohl als auch ein separates Verzeichnis der Rabattsätze, die bei Auslieferung meiner Verlagsartikel von heute ab berechnet werden, habe ich in je 1 Exemplar an sämtliche P. T. Kunst- u. Buch-Sortimentshandlungen über Leipzig versendet.

Ich erlaube mir, insbesondere darauf hinzuweisen, daß ich die Ordinär-Preise der in meinem Verlage erschienenen Lichtdruck-, Aquarell- u. Photographie-Reproduktionen der Meisterwerke der Berliner, Dresdner, Florentiner, Gustav Freytag-, Angelica Kauffmann-, Raphael-Galerie, des „British Museum“, der Album-Ausgaben von Genre-, Heiligen-, Landschafts- u. Venusbildern der Dresdner Galerie, sowie der Album-bezw. Einzelbilder-Ausgaben von Ansichten von Dresden, der Sächsischen Schweiz u. Wien zc. zc. bedeutend herabgesetzt habe; der Rabatt hierauf beträgt

50% bzw. 60%.

Alle früher gewährten Rabattsätze erkläre ich hiermit als aufgehoben!

Kataloge zur Verteilung an Interessenten stehen gratis zur Verfügung.

Ich bitte um recht thätige Verwendung.

Dresden, 6. Mai 1892.

Wilhelm Hoffmann,
Verlagshandlung.

Zeichenlehrer-Kongress.

[19137]

Mit dem zu Pfingsten in Kassel stattfindenden Zeichenlehrer-Kongress wird eine

Ausstellung von Vorlagen und Fachlitteratur

verbunden, die wir übernehmen.

Wir ersuchen die Herren Verleger einschlägiger Litteratur um baldgef. kommissionsweise Uebersendung in je 2 Exemplaren bis spätestens 20. d. M. Was nicht verkauft wird, erfolgt durch uns zurück, bezw. wird zur nächsten Messe verrechnet.

Kassel, im Mai 1892.

M. Brunnemann & Co.

[19203] Verleger von Werken über Ursachen bitte ich mir Prospekte resp. 1 Exemplar à cond. möglichst umgehend zukommen zu lassen.

Achtungsvoll

Roda i/S. Altenburg.

H. Sundermann's Bwe. Nachf.